

Bundesamt für Strahlenschutz

Genehmigungsunterlagen

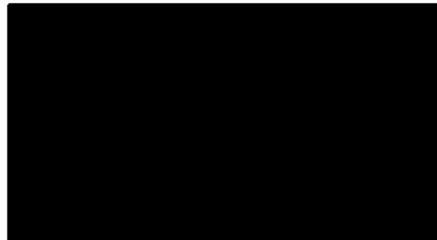
Konrad

EU 352

Gesamte Blattzahl dieser Unterlage: 22 Blatt

Die Übereinstimmung der ~~vorstehenden~~
Abschrift - ~~auszugsweisen Abschrift~~ -
~~Fotokopie~~ - mit der Urschrift wird beglaubigt.

Hannover, den 15. Jan. 98



Deckblatt

Projekt NA A N	PSP-Element NNNNNNNNNN	Obj Kenn NNNNNN	Aufgabe X A A Y X	UA A A	Lfd Nr NNNN	Rev NN	Seite: 1
9K	5442		J	TK	0008	02	Stand: 01.03.95

Titel der Unterlage:

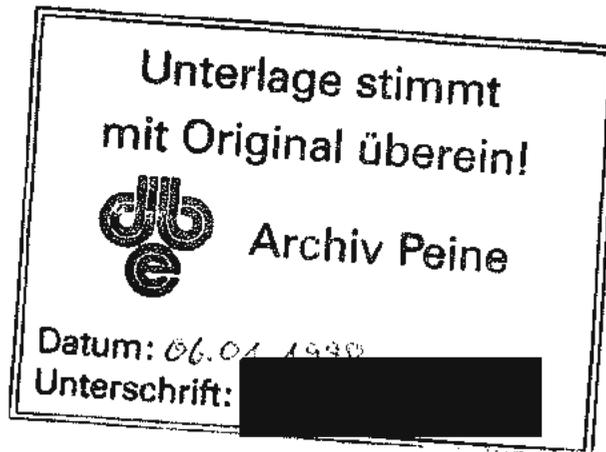
Komponentenbeschreibung Transportpalette mit integriertem Schutz für zylindrische Abfallgebinde

Ersteller:

DBE

Textnummer:

Stempelfeld:



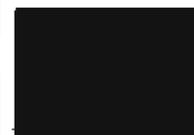
Freigabe für Behörden:



07.03.96

Datum und Unterschrift

Freigabe im Projekt:



07.03.96

Datum und Unterschrift

Diese Unterlage unterliegt samt Inhalt dem Schutz des Urheberrechts sowie der Pflicht zur vertraulichen Behandlung auch bei Beförderung und Vernichtung und darf vom Empfänger nur auftragsbezogen genutzt, vervielfältigt und Dritten zugänglich gemacht werden. Eine andere Verwendung und Weitergabe bedarf der ausdrücklichen Zustimmung des BfS

Revisionsblatt

002

BfS

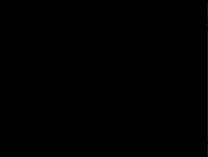
EU 352	Projekt	PSP-Element	Obj. Kenn.	Aufgabe	UA	Lfd. Nr.	Rev.
	N A A N	N N N N N N N N N N	N N N N N N	X A A X X	A A	N N N N	N N
	9K	5442	-	J	TK	0008	00

Titel der Unterlage: Transportpalette Komponentenbeschreibung Tauschpalette mit integriertem Schutz für zylindrische Abfall- gebinde		Seite: II.
		Stand: 23.03.90

Rev.	Revisionsst. Datum	verant. Stelle	Gegenzeichn. Name	rev. Seite	Kat. *)	Erläuterung der Revision
01	12.02.91	ET-B	[REDACTED]		S	siehe Revision der DBE auf Blatt 2 01 vom 12.02.91 Titeländerung: anstatt <u>Tauschpalette</u> jetzt <u>Transportpalette</u>
02	01.03.95	ET-B	[REDACTED]		R V	siehe Revision der DBE auf Blatt 2 02 vom 01.03.95



*) Kategorie R = redaktionelle Korrektur
 Kategorie V = verdeutlichende Verbesserung
 Kategorie S = substantielle Änderung
 Mindestens bei der Kategorie S müssen Erläuterungen angegeben werden.

<h1>DECKBLATT</h1>		Blatt: 1								
		Stand: 01.03.1995								
Projekt: Konrad	Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
	NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN
	9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	0001	02
Titel der Unterlage Komponentenbeschreibung Transportpalette mit integriertem Schutz für zylindrische Abfallgebinde										
Ersteller/Unterschrift: 								G 		Textnummer:
Stempelfeld:										
T-KTA 				T-K 14.09.95  						
Freigabe Auftragnehmer Datum / Unterschrift				Freigabe DBE-UVST Datum / Unterschrift				Freigabe DBE-PI Datum / Unterschrift		

Dieses Schriftstück unterliegt samt Inhalt dem Schutz des Urheberrechts und darf nur mit Zustimmung der DBE genutzt, vervielfältigt, Dritten zugänglich gemacht oder in anderer Weise verwendet werden

<h1>REVISIONSBLATT</h1>	Blatt: 2	
	Stand:	

Revisionsst. 00: 23.03.1990	Projekt	PSP-Element	Obj Kenn	Funktion	Komponente	Baugruppe	Aufgabe	UA	Lfd. Nr	Rev.
	N A A N	N N N N N N N N N N	N N N N R N	N N A A A N N	A A N N N A	A A N N	X A A X X	A A	N N N N	N N
	9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	0001	-

Titel der Unterlage:
 Komponentenbeschreibung Transportpalette mit integriertem Schutz für
 zylindrische Abfallgebinde

Rev.	Revisionsst. Datum	verant. Stelle	Gegenzeichn.	rev. Seite	Kat. *)	Erläuterung der Revision
01	12.02.91	T-NE	[REDACTED]	<i>alle</i>	S	Gesamtüberarbeitung
02	01.03.95	T-KT4	[REDACTED]	4, 5 6, 7 10, 9	R R R	Abkürzungen ergänzt bzw. nach Blatt 5 verschoben Literaturhinweis "Plan" entfallen Verordnung u. Vorschrift aktualisiert Literatur (1) entfallen
				12	V	Text des ersten Spiegelstriches an Beladevorschrift der Deutschen Bahn AG angepaßt



*) Kategorie R = redaktionelle Korrektur
 Kategorie V = verdeutlichende Verbesserung
 Kategorie S = substantielle Änderung
 Mindestens bei der Kategorie S müssen Erläuterungen angegeben werden.

Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.	
N A A A	NNNNNNNNNN	NNNNNN	N N A A A N N	A A N N N A	A A N N	X A A X X	A A	NNNN	NN	
9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	0001	01	

Komponentenbeschreibung Transportpalette mit integr. Schutz für zyl. Abfallgebinde

Blatt 3

005

Inhalt

Blatt

	Abkürzungen	4
1	Transportpalette mit integriertem Schutz für zylindrische Abfallgebinde	6
1.1	Aufgabenstellung	6
2	Auslegungsanforderungen	6
2.1	Betriebliche Auslegungsanforderungen	6
2.2	Sicherheitstechnische Auslegungsanforderungen	7
3	Beschreibung der Transportpalette	8
3.1	Technische Einrichtungen	8
3.2	Betriebliche Abläufe	8
4	Inbetriebnahme	9
5	Betrieb	9
6	Qualitätssicherung	9
7	Vorschriften	10
8	Literatur	10
	Anhang A Datenzusammenstellung, 2 Blatt	11
	Anhang B Abbildungen, 8 Blatt	13

Gesamtblattzahl: 20



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AAANNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN
9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	0001	02



006

Abkürzungen

A

ABVO Allgemeine Bergverordnung über Untertagebetriebe, Tagebaue und Salinen

B

BAM Bundesamt für Materialforschung und -prüfung

BfS Bundesamt für Strahlenschutz

BBergG Bundesberggesetz

BVOS Bergverordnung für Schacht- und Schrägförderanlagen

02

D

DAST Deutscher Ausschuß für Stahlbau

DB Deutsche Bahn AG

DBE Deutsche Gesellschaft zum Bau und Betrieb von Endlagern für Abfallstoffe mbH

DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

DS Drucksache

DV Datenverarbeitung

02

02

E

EU Erläuternde Unterlage

02

F

FEM Richtlinien der Fédération Européenne de la Manutention

G

GGVE Gefahrgutverordnung Eisenbahn

GGVS Gefahrgutverordnung Straße

I

ISO International Standardization Organization

K

KZL Kennzeichnungsleiste

02



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Beogr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN
9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	0001	02



Komponentenbeschreibung Transportpalette mit integr. Schutz für zyl. Abfallgebinde

Blatt 5

- Q**
- QS Qualitätssicherung
 - QSB Qualitätssicherungsbereich
 - QSH Qualitätssicherungshandbuch
 - QSP Qualitätssicherungsprogramm

007

02

- S**
- StrlSchV Strahlenschutzverordnung
 - StVZO Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung

- T**
- TAS Technische Anforderungen an Schacht- und Schrägförderanlagen

- U**
- UVV Unfallverhütungsvorschriften

- V**
- VBG Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften
 - VDE Verband Deutscher Elektrotechniker e.V.
 - VDMA Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V.



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AAANNA	AANN	XAXXX	AA	NNNN	NN
9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	0001	02



008

1 Transportpalette mit integriertem Schutz für zylindrische Abfallgebinde

Die Transportpalette mit integriertem Schutz wird für den Transport zylindrischer Abfallgebinde von den Ablieferungspflichtigen bis in die Einlagerungskammern des Endlagers Konrad verwendet, um die Anforderungen an die Abfallgebinde aus den Beförderungsverordnungen und (vorläufigen) Endlagerungsbedingungen zu erfüllen.

1.1 Aufgabenstellung

Die Aufgabe der Transportpalette ist es:

- ein oder zwei zylindrische Abfallgebinde (Betonbehälter Typ I oder II, Gußbehälter Typ I, II oder III) aufzunehmen,
- die Handhabung dieser Abfallgebinde
 - ° während des Transportes vom Ablieferungspflichtigen zum Endlager, der mit LKW oder DB-Waggon erfolgt sowie
 - ° im Endlager mit den Komponenten des Einlagerungssystems

zu ermöglichen

- während des Transportes zum Endlager Konrad die Einhaltung der GGVE und GGVS für Typ B-Transporteinheiten zu gewährleisten
- während der Handhabung der Abfallgebinde die im Kapitel 2.2 genannten Anforderungen zu erfüllen.

2 Auslegungsanforderungen

2.1 Betriebliche Auslegungsanforderungen

- Aufnahme der standardisierten Typen von zylindrischen Abfallgebinden
- die Aufnahme der Abfallgebinde erfolgt liegend



Projekt	PSP-Element	Obj Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	XAXXX	AA	NNNN	NN
9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	0001	02



009

- Annähernd gleichmäßige Massenverteilung der beladenen Transportpalette
- Sicherung der Lage von zylindrischen Abfallgebänden bei Beförderung und Handhabung
- Lösen der Sicherungseinrichtungen sowohl manuell als auch mit Handhabungseinrichtungen aus abgeschirmten Steuerständen
- Handhabbarkeit der Transportpalette mit Spreadertechnik und Gabelzinken entsprechend der Systembeschreibung Einlagerungssystem /2/
- Stapelbarkeit der leeren Transportpalette
- Auslegung der Transportpalette, daß Transporte unter Einhaltung von GGVE und GGVS mit LKW oder DB-Waggon erfolgen können
- Einhaltung der Hauptabmessungen gemäß Anhang A
- Dekontaminierbarkeit der Transportpalette
- Wiederverwendbarkeit der Transportpalette

02

2.2 Sicherheitstechnische Auslegungsanforderungen

- Auslegung als Typ B-Transporteinheit im Sinne der GGVE und GGVS
- Auslegung der Transportpalette zum Schutz der Abfallgebände bei einem Brand. (Brand von 1 Stunde Dauer und 800 °C)

02



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
NAAA	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNA AANN	AANNNA	AANN	XAXXX	AA	NNNN	NN
9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	0001	01



3 Beschreibung der Transportpalette

010

3.1 Technische Einrichtungen

(Auslegungsdaten im Anhang A)

Die Transportpalette (Abb. 1) besteht aus einer Rahmenkonstruktion in geschweißter Ausführung. Alle Ecken sind mit ISO-Eckbeschlägen nach DIN ISO 1161 versehen. Dabei sind die oberen Ecken für die Handhabung mit der Spreadertechnik und die unteren für die Verriegelung auf dem Transportwagen bestimmt.

Zur Aufnahme und zum Transport mit dem Stapelfahrzeug sind im Palettenboden zusätzlich Gabeltaschen angebracht.

Der integrierte Schutz der Transportpalette besteht aus einer wärmedämmenden und stoßdämpfenden Haube. Haube und Boden umschließen die zu befördernden Abfallgebinde allseitig.

Während des Transportes ist die Haube mit dem Palettenboden verriegelt.

Die Entriegelung der Haube wird mit Gabelzinken (unter Tage Gabelzinken des Stapelfahrzeuges) oder dem Spreader vorgenommen. Darüber hinaus lassen sich die Hauben leerer und beladener Transportpaletten beim Ablieferungspflichtigen und bei betrieblichen Störungen mit Hilfe einer Gewindestange manuell entriegeln.

Bei einer Stapelung werden die Transportpaletten auf den Eckbeschlägen abgesetzt. Jede Transportpalette wird in Anlehnung an Anhang X der Anlage zur GGVE gekennzeichnet.

3.2 Betriebliche Abläufe

Die Transportpalette wird bei den Ablieferungspflichtigen mit einem oder zwei typgleichen zylindrischen Abfallgebinden beladen, die für den Transport durch eine Haube gesichert werden. Die einzelnen Belademöglichkeiten sind im Anhang B, Abb. 2 bis 7 dargestellt. Der Transport vom Ablieferungspflichtigen zum Endlager erfolgt mit LKW oder DB-Waggon unter Einhaltung der GGVE bzw. GGVS.



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.	
NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	XAXXX	AA	NNNN	NN	
9K	5442		EBA	BFO01A		JC	LA	0001	02	

- 011

Im Endlager wird die Transportpalette nach dem Durchlaufen der Eingangskontrolle und ggf. nach einer Pufferung in die Einlagerungskammern transportiert. Hier wird die Verriegelung mit den Gabelzinken des Stapelfahrzeuges gelöst und die Haube abgenommen.

Anschließend werden die zylindrischen Abfallgebinde einzeln mit dem Stapelfahrzeug von der Transportpalette gehoben und eingelagert.

Die leere Transportpalette wird geschlossen, nach über Tage zurückgefördert und nach Freimessung dem Ablieferungspflichtigen zur Verfügung gestellt.

4 Inbetriebnahme

Die Transportpalette wird einer Typ-Prüfung für eine DB-Zulassung unterzogen. Die im Anhang A genannten Beschleunigungen dürfen nicht zu einer Überschreitung der zulässigen Spannungen an der Transportpalette führen. Falls die auftretenden Spannungen meßtechnisch nicht erfaßt werden können, darf bei 50 % höheren Beschleunigungen keine bleibende Verformung an der Transportpalette auftreten.

Die Transportpalette wird darüber hinaus einer Typ-Prüfung in Anlehnung an die Anforderungen des Anhanges X der Anlage zur GGVE unterzogen. Diese gilt als Inbetriebnahmephase A.

Beide Typ-Prüfungen werden mit Behältern mit ungünstigster Schwerpunktlage durchgeführt.

Die Inbetriebnahmephasen B und C erfolgen mit dem Einlagerungssystem /2/.

5 Betrieb

Die Durchführung regelmäßiger Kontrollen zur Instandhaltung mit Vorgaben von Merkmalen zur Ausmusterung erfolgt nach den im Zechenbuch/Betriebshandbuch zusammengefaßten Regelungen.

6 Qualitätssicherung

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung erfolgen in Anlehnung an die Vorschrift DS 952-01 der Deutschen Bahn, den Richtlinien für die Lagerung radioaktiver Stoffe, nach Pkt. 4 und 5 dieser Komponentenspezifikation sowie gemäß /2/ nach den Festlegungen des Qualitätssicherungssystems des BFS.



02

Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
N A A N	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	X A A X X	A A	NNNN	NN
9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	0001	02



7 Vorschriften

012

- DS 952-01 Schweißen metallischer Werkstoffe an Schienenfahrzeugen und maschinentechnischen Anlagen
Stand 07/91
- GGVE Verordnung über die innerstaatliche und grenzüberschreitende Beförderung gefährlicher Güter mit Eisenbahnen (Gefahrgutverordnung Eisenbahn-GGVE) vom 10.06.91
BGBI I, 1991 S. 1224
Zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.12.1993
BGBI I, 1993 S. 2378
- GGVS Verordnung über die innerstaatliche und grenzüberschreitende Beförderung gefährlicher Güter auf Straßen (Gefahrgutverordnung Straße-GGVS) vom 26.11.1993
BGBI I, 1993 S. 2022
Zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.12.1993
BGBI I, 1993 S. 2378
- Beförderung radioaktiver Stoffe:
 - ° Richtlinien für das Verfahren der Bauartzulassung von Versandstücken zur Beförderung radioaktiver Stoffe - R 003 -
 - ° Technische Richtlinien über Maßnahmen zur Qualitätssicherung (QM) und -überwachung (QU) für Verpackungen zur Beförderung radioaktiver Stoffe - TRV 006 -
 Stand 20.02.1991

8 Literatur

- /1/ _____
- /2/ Systembeschreibung Einlagerungssystem, Band 1 und 2
BFS-KZL 9K/5442/J/TK/0002
EU 208



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
N A A A	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	X A A X X	AA	NNNN	NN
9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	0001	01



Anhang A

013

Datenzusammenstellung

- Hauptabmessungen

- . Länge 2.560 mm
- . Breite 2.000 mm
- . Höhe 2.000 mm

- Lochmittenabstände für Top-Spreader
(Toleranzen nach DIN ISO 668, Containertyp 1D)

- . Länge 2.357 mm
- . Breite 1.822 mm

- Abstand der Gabeltaschen

- . Mittenabstand 1.300 mm

- Abmessungen der Gabeltaschen

- . Höhe 200 mm
- . Breite 300 mm

- Belastungen

- . Gesamtmasse beladen max. 20 t
- . Eigenmasse ca. 3,5 t
- . Nutzlast ca. 16,5 t



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
NAAN	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN
9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	0001	02



Komponentenbeschreibung Transportpalette mit integr. Schutz für zyl. Abfallgebinde

Blatt 12

- Beschleunigungen aus den Auflaufstößen im Rahmen der Zulassungsvorschriften der Deutschen Bahn AG bei meßtechnischer Erfassung der Spannungen

014

02

- . in Fahrtrichtung 2 g
- . quer zur Fahrtrichtung horizontal 1 g
- . quer zur Fahrtrichtung vertikal aufwärts 1 g
- . quer zur Fahrtrichtung vertikal abwärts 2 g

- Regelgefälle der Transportwege im Endlager ≤ 12 %

- Stapelbarkeit

- . Transportpalette beladen 2 Stück



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
N A A A	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AA NNNA	AA NN	X A A X X	AA	NNNN	NN
9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	0001	01



015

Anhang B

- Abb. 1: Transportpalette mit Haube
- Abb. 2: Transportpalette mit zwei Betonbehältern, Typ I
- Abb. 3: Transportpalette mit zwei Betonbehältern, Typ II
- Abb. 4: Transportpalette mit zwei Gußbehältern, Typ I
- Abb. 5: Transportpalette mit zwei Gußbehältern, Typ II
- Abb. 6: Transportpalette mit einem Gußbehälter, Typ II
- Abb. 7: Transportpalette mit zwei Gußbehältern, Typ III



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
N A A A	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	X A A X X	AA	NNNN	NN
9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	0001	01



016

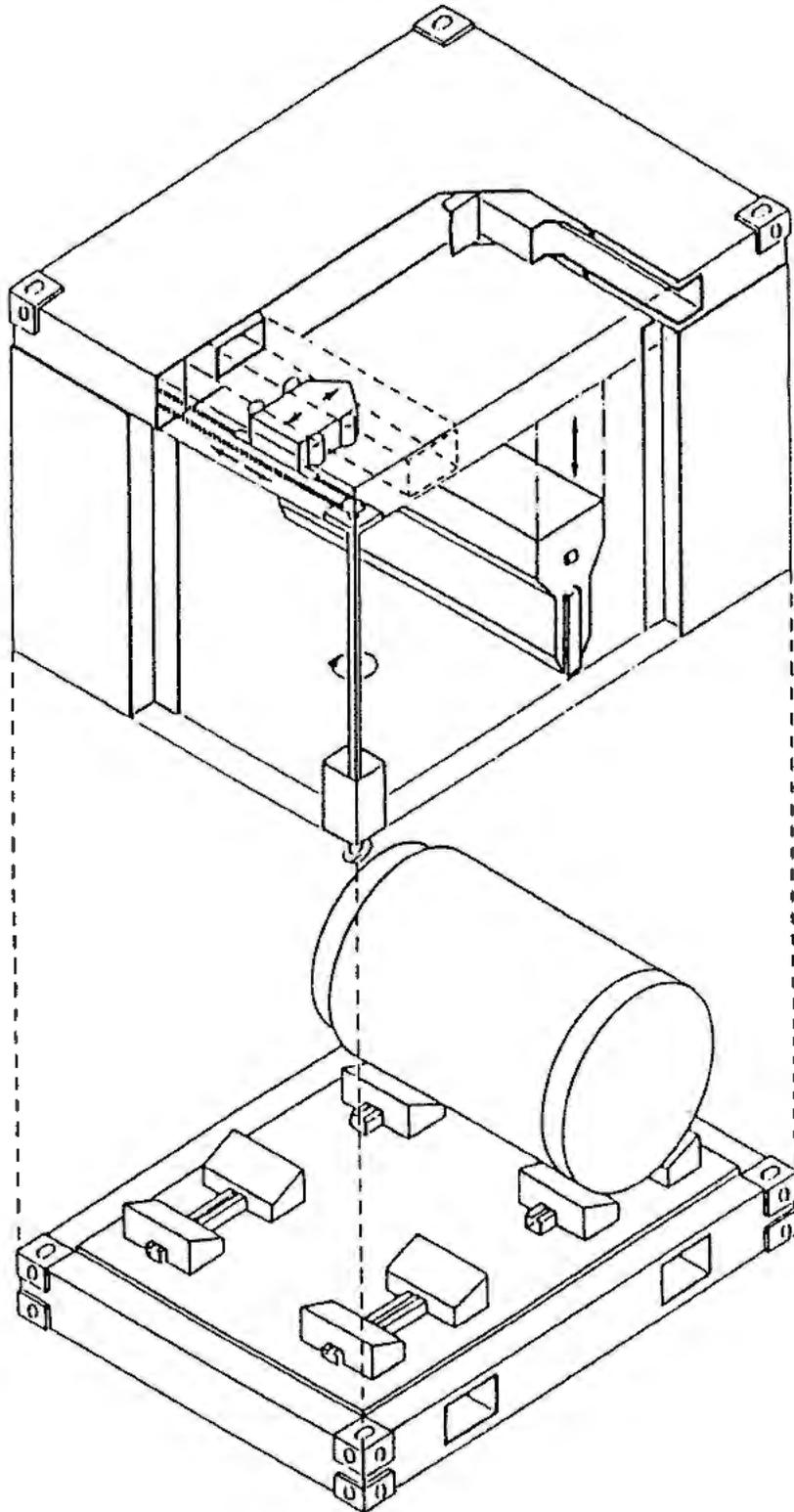


Abb. 1: Transportpalette mit Haube



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
N A A A	N N N N N N N N N N	N N N N N N	N N A A A N N	A A N N N A	A A N N	X A A X X	A A	N N N N	N N
9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	0001	01



017

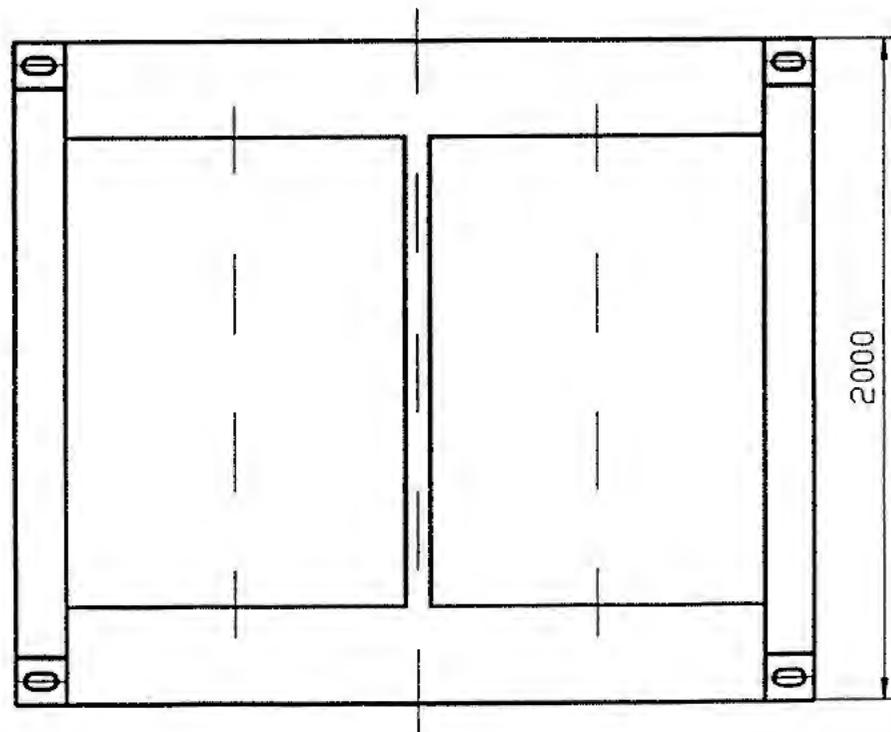
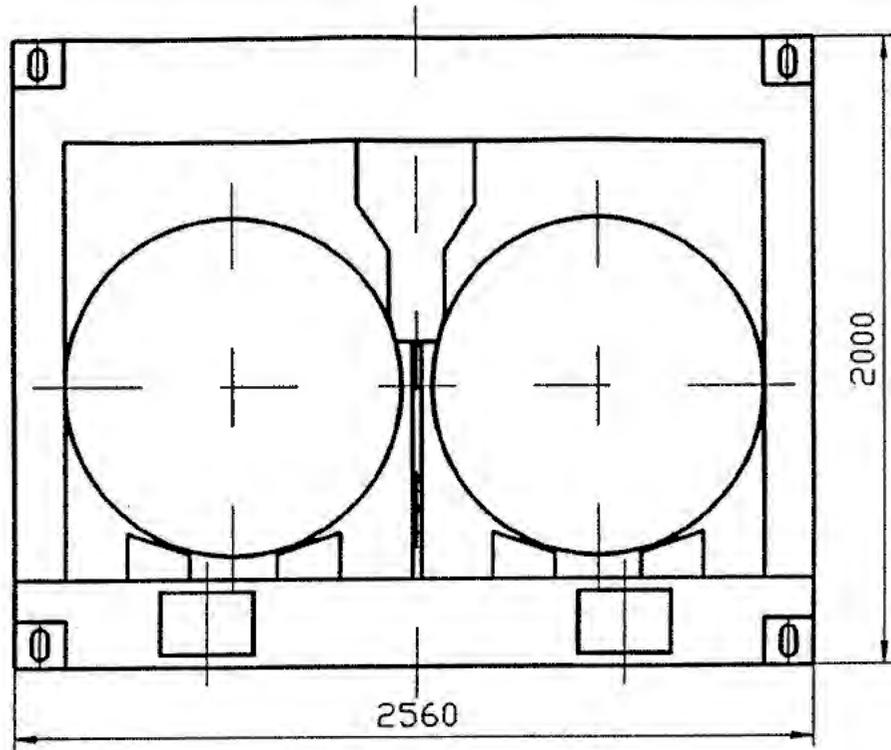


Abb. 2: Transportpalette mit zwei Betonbehältern Typ I



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
NAAA	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAAANN	AA>NNNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN
9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	10001	01



Komponentenbeschreibung Transportpalette mit integr. Schutz für zyl. Abfallgebinde

Blatt 16

018

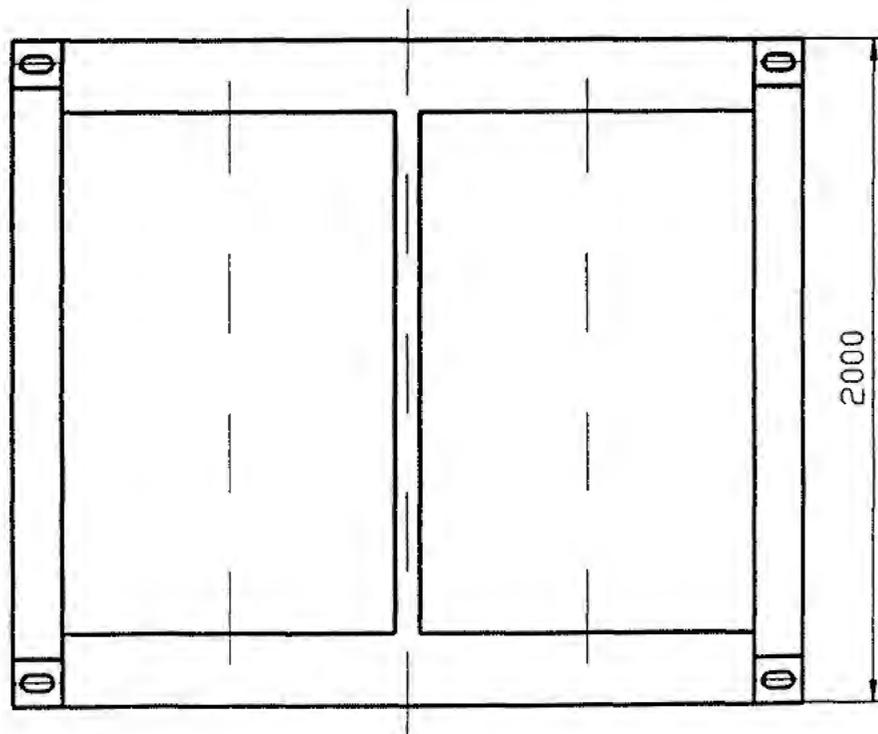
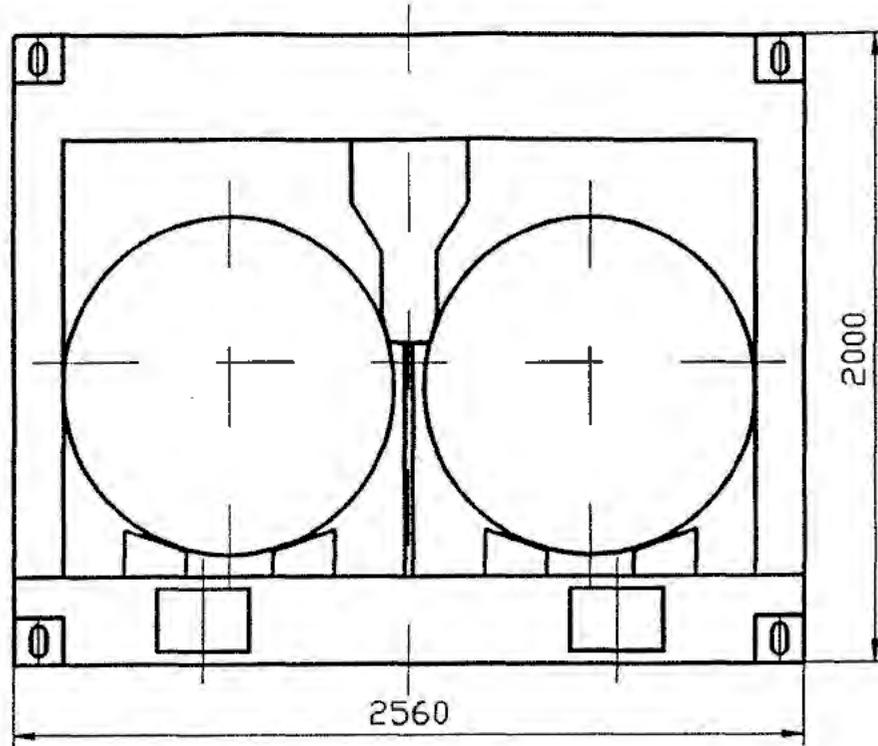


Abb. 3: Transportpalette mit zwei Betonbehältern Typ II



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev
N A A A	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NN A A A N N	A A N N N A	A A N N	X A A X X	A A	NNNN	NN
9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	0001	01



Komponentenbeschreibung Transportpalette mit integr. Schutz für zyl. Abfallgebinde

Blatt 17

019

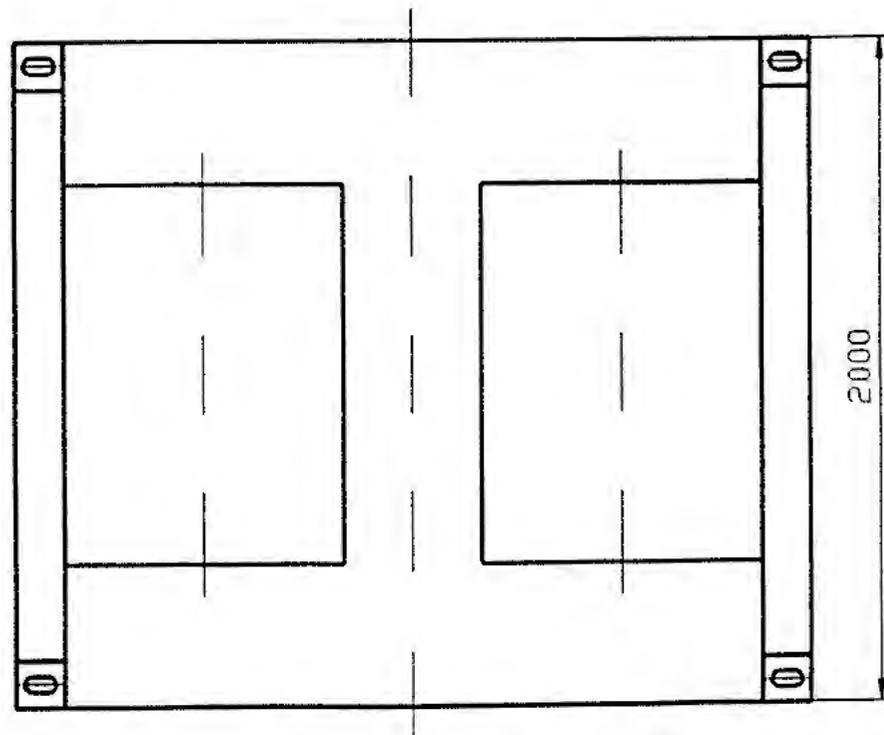
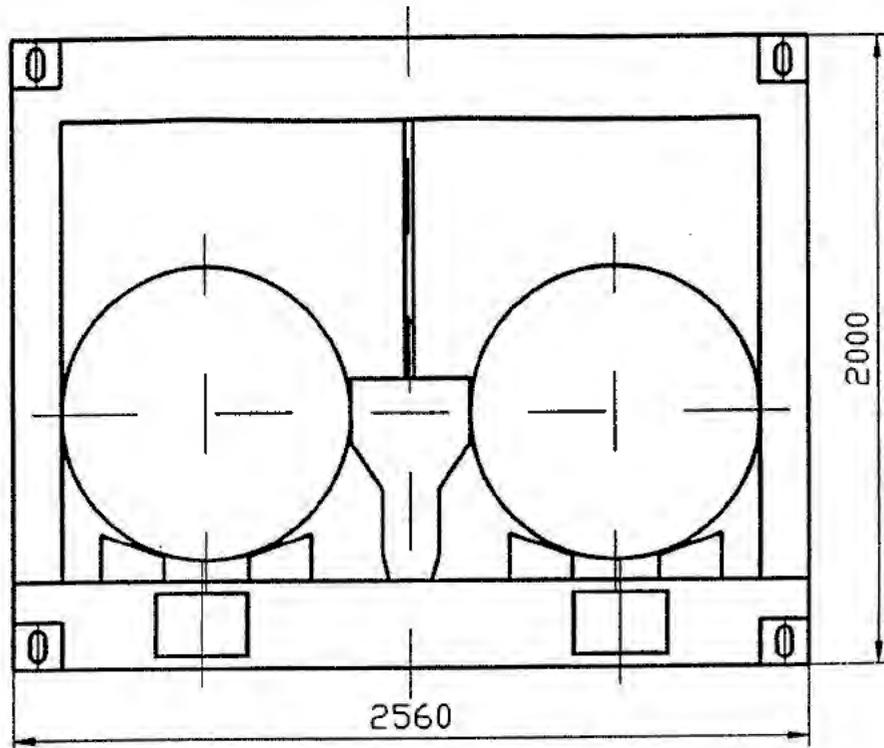


Abb. 4: Transportpalette mit zwei Gußbehältern Typ I



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
N A A A	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN
9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	0001	01



Komponentenbeschreibung Transportpalette mit integr. Schutz für zyl. Abfallgebinde

Blatt 18

020

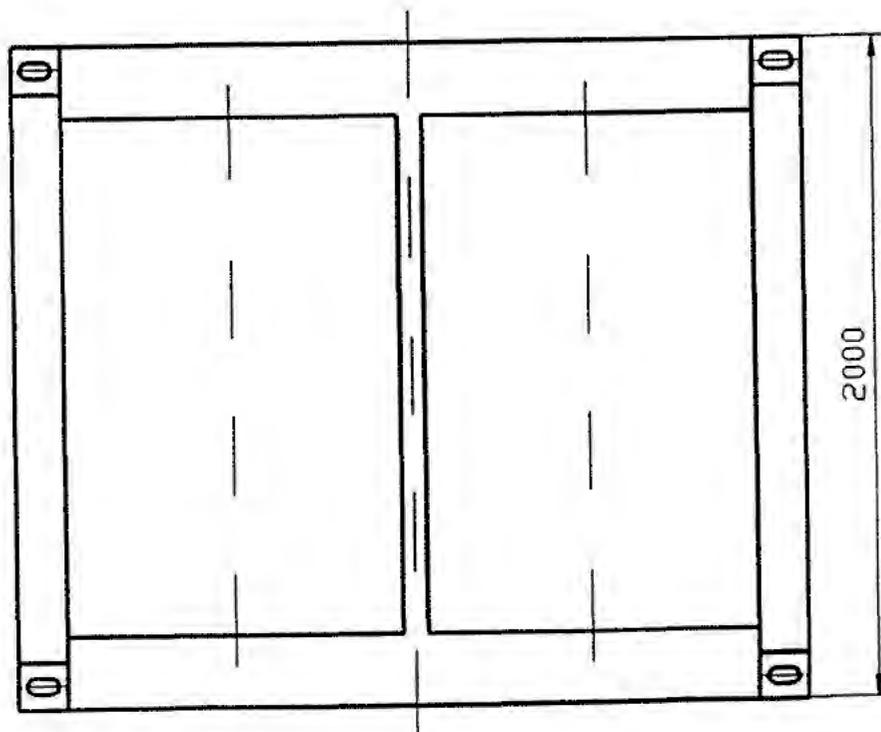
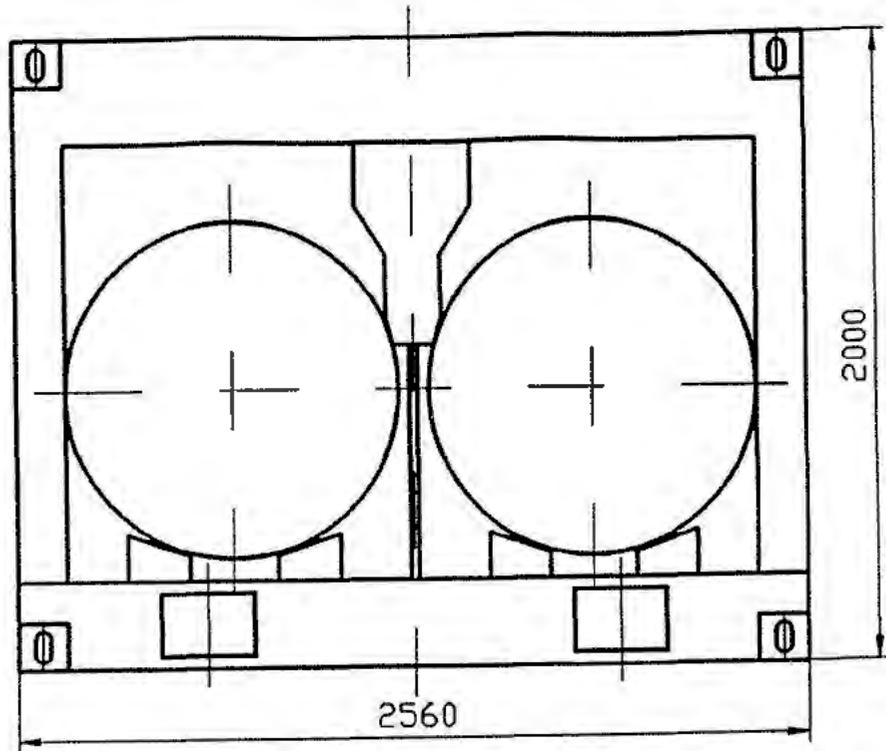


Abb. 5: Transportpalette mit zwei Gußbehältern Typ II



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.
NAAA	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAAANN	AANNNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN
9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	0001	01



Komponentenbeschreibung Transportpalette mit integr. Schutz für zyl. Abfallgebinde

Blatt 19

021

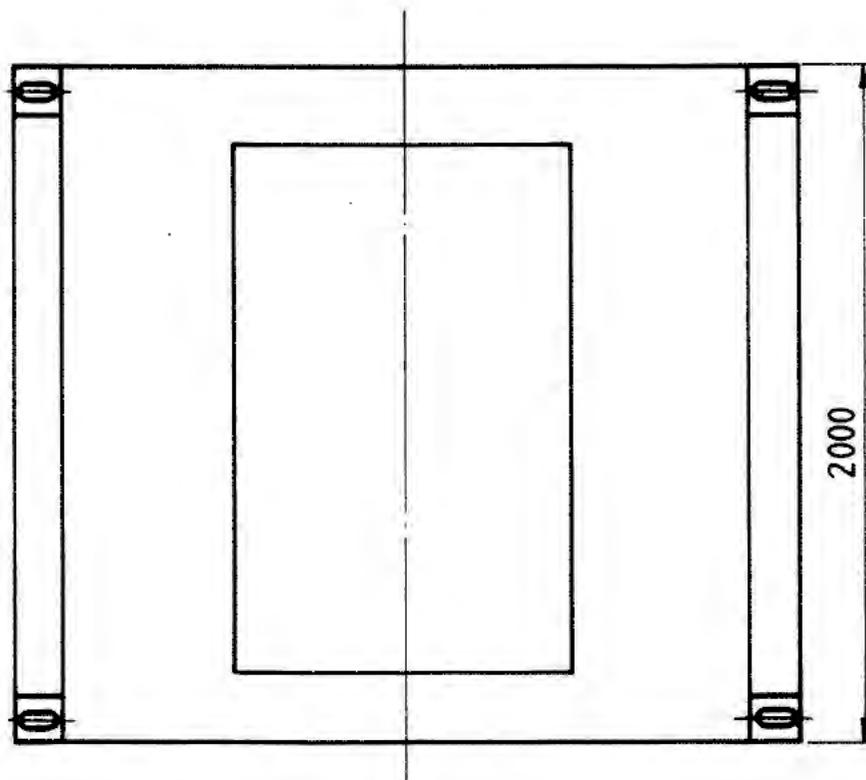
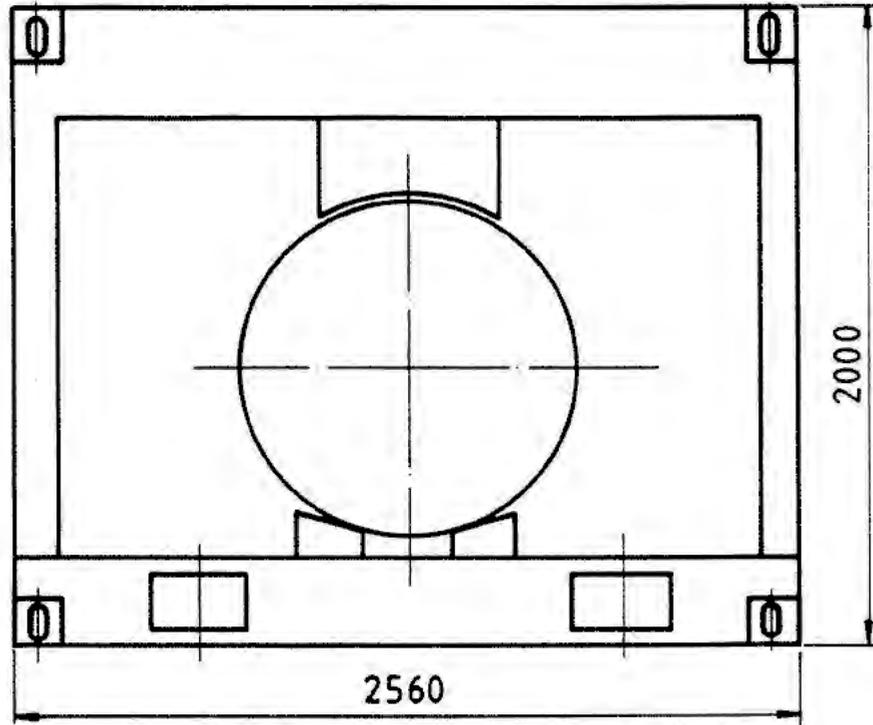


Abb. 6: Transportpalette mit einem Gußbehälter Typ II



Projekt	PSP-Element	Obj.Kenn.	Funktion	Komp.	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd.Nr	Rev.
NAAA	NNNNNNNNNN	NNNNNN	NNAAANN	AA>NNNA	AANN	XAAXX	AA	NNNN	NN
9K	5442		EBA	BF001A		JC	LA	0001	01



Komponentenbeschreibung Transportpalette mit integr. Schutz für zyl. Abfallgebinde

Blatt 20

022

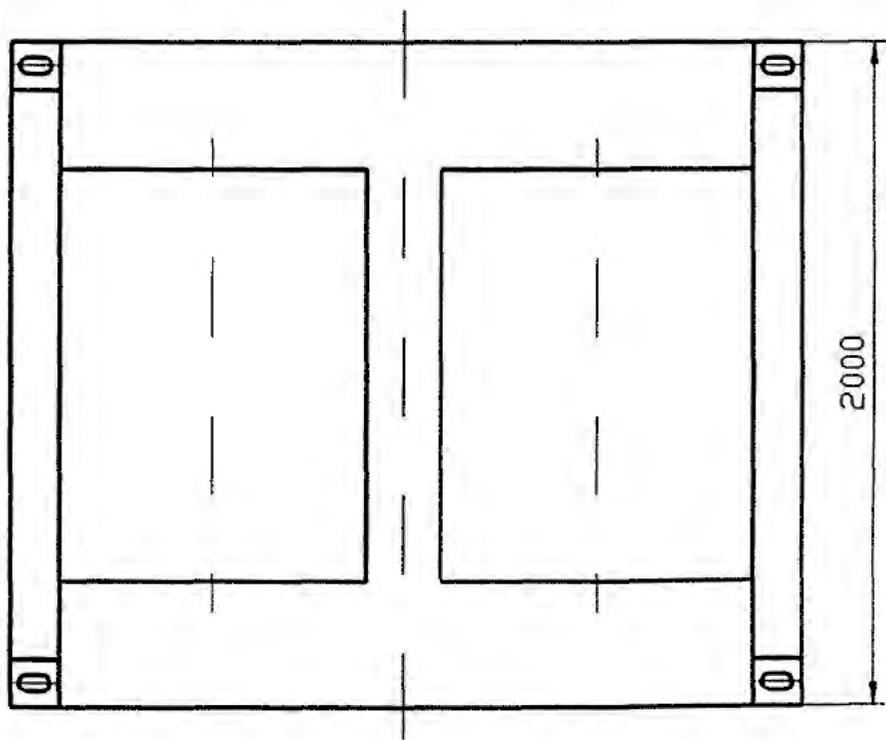
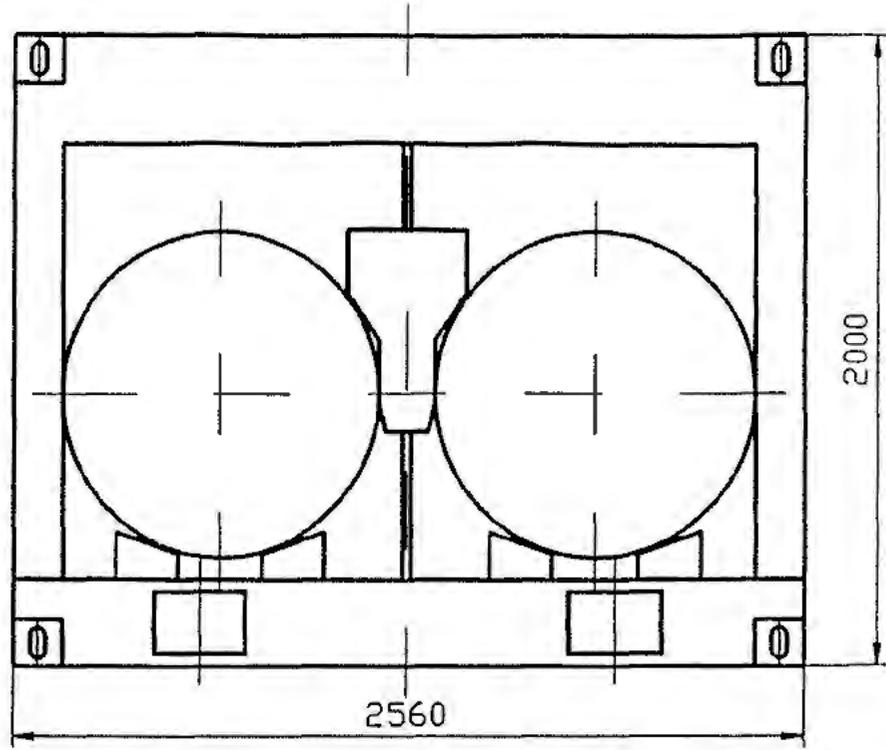


Abb. 7: Transportpalette mit zwei Gußbehältern Typ III